

Medienmitteilung

Winterthur, 10. März 2024

Tumortage Winterthur – der grösste onkologische Kongress für Laien in der Schweiz

Am Freitag und Samstag, 7./8. März 2025, sind die 18. «Tumortage Winterthur» im Kantonsspital Winterthur (KSW) über die Bühne gegangen. Den grössten onkologischen Fachkongress für Patientinnen und Patienten in der Schweiz haben annähernd 400 Interessierte vor Ort und online verfolgt.

Krebstherapien werden immer komplexer, aber gleichzeitig immer erfolgreicher. Was das konkret heisst, war in der 18. Ausgabe der «Tumortage Winterthur» zu vernehmen. Von dieser Gelegenheit haben 385 Patientinnen und Patienten, Angehörige und sonstige Interessierte Gebrauch gemacht. «Entscheidend für den Erfolg der Tumortage, so denke ich, ist einerseits die Vielfalt an Themen, die wir behandeln», erklärt PD Dr. med. Dr. phil. Christian Britschgi, Chefarzt und Leiter der Klinik für Medizinische Onkologie und Hämatologie. «Zum andern vermitteln unsere Ärztinnen und Ärzte praxisnahes Fachwissen in einer verständlichen Sprache. Das haben uns Teilnehmende immer wieder bestätigt.»

**Persönlicher Austausch**

Trotz des schönen Wetters und der Möglichkeit, von zuhause aus bequem online teilzunehmen, haben an beiden Tagen 155 Teilnehmende die Referate und Workshops vor Ort im Kantonsspital Winterthur (KSW) und im Hotel Banana City Winterthur verfolgt. «Das zeigt uns, dass viele Leute im Zusammenhang mit so schwierigen Themen wie Krebserkrankungen den persönlichen Austausch ausserordentlich schätzen», sagt Prof. Dr. med. Daniel R. Zwahlen, der die Tumortage zusammen mit Prof. Britschgi federführend organisiert hat. Der Chefarzt und Leiter der Klinik für Radio-Onkologie am KSW ergänzt: «Unsere Ärztinnen und Ärzte bilden sich im In- und Ausland ständig weiter. Patientinnen und Patienten und ihre

Angehörigen haben diese Möglichkeit nicht. Oftmals behelfen sie sich mit Halbwissen aus dem Internet. Deshalb sind die Tumortage Winterthur so wichtig.»

Praxisnahes Wissen

Die Tumortage Winterthur 2025 fanden als Hybridveranstaltung statt mit insgesamt 33 Referaten und Workshops. Sie behandelten ein breites Themenspektrum von der Vorsorge über Therapiemöglichkeiten bis zu den Heilungschancen der Krebserkrankungen. Neben zahlreichen praktischen Informationen gehörten dazu auch weiterführende Fragen wie «Schulmedizin und Komplementärmedizin. Was hilft? Was ist gefährlich?», «Wie helfen Wärme und Kälte bei Krebs?» oder «Vererbte Tumore. Muss ich mir Sorgen um meine Kinder machen?». Ebenfalls thematisiert wurden der Einsatz von Robotern in der Chirurgie und der Einfluss der Künstlichen Intelligenz in der Medizin.

Patronat der Krebsliga

Die Tumortage Winterthur werden vom Kantonsspital Winterthur gemeinsam mit acht Fachpartnern organisiert: GZO Spital Wetzikon, Onkologie Schaffhausen, Spital Bülach, Spitäler Schaffhausen, Spital Thurgau, TUCARE Bülach AG, Tumor- und BrustZentrum Ostschweiz Rapperswil-Jona sowie Zentrum für Radiotherapie Rüti (ZRR). Der Anlass steht unter dem Patronat der Krebsliga.

Weitere Informationen zum Kongress finden Sie unter www.tumortage.ch – dort können alle Referate noch bis Ende August 2025 kostenlos verfolgt werden.

Kontakt

Kantonsspital Winterthur
Direktionsstab | Kommunikation
Tel. 052 266 26 00
kommunikation@ksw.ch
www.ksw.ch

Das Kantonsspital Winterthur (KSW) ist ein Spital nach öffentlichem Recht und das Zentrumsspital im Grossraum Winterthur. Mit mehr als 4'000 Mitarbeitenden und 500 Betten stellt das KSW eine umfassende medizinische Grundversorgung für eine Viertelmillion Einwohnerinnen und Einwohner sicher. Über sein Einzugsgebiet hinaus erbringt das KSW hochspezialisierte medizinische Leistungen für eine halbe Million Menschen. Im Jahr 2023 behandelte das Listenspital rund 28'000 Patientinnen und Patienten stationär und verzeichnete 326'649 ambulante Konsultationen. Mit gut 750 Auszubildenden – knapp die Hälfte davon Assistenzärztinnen und -ärzte – gehört das KSW im Kanton Zürich zu den führenden Bildungsbetrieben im Gesundheitswesen.